

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **73 (1955)**

Heft 308

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 308

Bern, Samstag 31. Dezember 1955

73. Jahrgang — 73^{me} année

Berne, samedi 31 décembre 1955

N° 308

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 216 60
 Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen. — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 216 60
 En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique“: 10 fr. 50.

Die nächste Ausgabe erscheint am 3. Januar 1956 — Le prochain numéro paraîtra le 3 janvier 1956

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. — Faillites et concordats. — Fallimenti e concordati.
 Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
 Casifici Cademartori S.A., Chiasso.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkursöffnungen

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugehen, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dringlich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährpflichtige beiwohnen.

Dichiarazioni di fallimento

(L. E. F. 231, 232; Rég. Trib. fed. del 23 aprile 1920, art. 29, II e III, 123)

I creditori del fallito e tutti coloro che vantano pretese sui beni che sono in suo possesso sono diffidati ad insinuare all'Ufficio dei fallimenti, entro il termine fissato per le insinuazioni, i loro crediti o le loro pretese insieme col mezzo di prova (riconoscimenti di debito, estratti di libri, ecc.) in originale o in copia autentica. Colla dichiarazione di fallimento cessano di decorrere, di fronte al fallito gli interessi di tutti i crediti non garantiti da pegno (L. E. F. 209).

I titolari di crediti garantiti da pegno immobiliare devono insinuare i loro crediti indicando separatamente il capitale, gli interessi e le spese e dichiarare, inoltre, se il capitale è scaduto o già disdetto per il pagamento, per quale importo e a quale data.

I titolari di servitù sorte sotto l'impero dell'antico diritto e non ancora iscritte a registro, sono diffidati ad insinuare all'ufficio le loro pretese entro 20 giorni insieme cogli eventuali mezzi di prova in originale od in copia autentica. Le servitù non insinuate non saranno opponibili ad un aggiudicatario di buona fede del fondo gravato, a meno che si tratti di diritti che anche secondo il nuovo codice civile hanno carattere di diritto reale senza inscrizione.

I debitori del fallito sono tenuti ad annunciarli entro il termine fissato per le insinuazioni sotto comminatoria di pena.

Coloro che, come creditori pignorati o a qualunque altro titolo, detengono dei beni spettanti al fallito sono tenuti, senza pregiudizio dei loro diritti, di metterli a disposizione dell'ufficio entro il termine fissato per le insinuazioni, sotto comminatoria delle pene previste dalla legge e la minaccia, che in caso di omissione non scusabile, i loro diritti di preferenza saranno estinti.

I creditori pignorati e tutti coloro che sono in possesso di titoli di pegno immobiliare sugli stabili del fallito, sono tenuti a consegnarli all'ufficio entro lo stesso termine.

Codetitori, cauzioni ed altri garanti del fallito hanno il diritto di partecipare alle adunanze dei creditori.

Kt. Zürich Konkursamt Wülflingen-Winterthur (2457)

Gemeinschuldner: Rausch Emil, Import von und Handel en gros mit Eiern und Eiprodukten, Stadthausstrasse 12, Winterthur.

Datum der Konkursöffnung: 13. Dezember 1955.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 20. Januar 1956.

Kt. Zürich Konkursamt Elgg (2326¹)

Gemeinschuldner: Berry Johann, geb. 1914, von Schiers (Graubünden), Garagist, «Kreuzgarage», Elgg.

Eigentümer des folgenden Grundstückes: In Elgg gelegen:

Kat.-Nr. 2220: Ein Wohnhaus mit Bureau, Magazine und Werkstattanbau usw., Vers.-Nr. 630, mit 19,81 Aren Gebäudegrundfläche und Hofraum an der Bahnhofstrasse/St. Gallerstrasse.

Datum der Konkursöffnung: 25. November 1955.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 19. Dezember 1955, 15 Uhr, im

Restaurant «Elggerhof», Elgg.

Eingabefrist: bis 10. Januar 1956.

Kt. Schaffhausen Konkursamt Schaffhausen (2458)

Gemeinschuldner: Armbruster Hans, Velohandlung, Neuhausen.

Datum der Konkursöffnung: 20. Dezember 1955.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, 9. Januar 1956, 15 Uhr, im Sitzungszimmer des Konkursamtes Schaffhausen.

Eingabefrist: bis 31. Januar 1956.

Ct. Ticino Ufficio dei fallimenti, Lugano (2459)

Fallito: «Vulcano» Canonica & Toscanelli, fabbricazione di pantofole vulcanizzate, Dino di Sonvico.

Decreto di apertura del fallimento della pretura di Lugano-Campagna: 1° dicembre 1955.

Procedura sommaria: Con decreto 15 dicembre 1955 la stessa pretura ha autorizzato la liquidazione del fallimento con la procedura sommaria, riservata la facoltà ai creditori di chiederne la continuazione con la procedura ordinaria anticipando 500 fr., a garanzia delle spese.

Nel caso in cui le spese sorpassassero l'importo di 500 fr., l'ufficio si riserva la facoltà di richiederne il pagamento (RU. III. 38.).

Termine per la notifica dei crediti: 20 gennaio 1956.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.)

(L. P. 230.)

Suspensione della procedura

(L. E. F. 230.)

Kt. Luzern Konkursamt Luzern-Stadt (2466)

Ueber Kiener-Hofer Ernst, geb. 1915, Schneider, Friedberghalde 2, in Luzern, früher Fabrikation von Damenmänteln und Kostümen, sowie von Herrenkleidern unter der Bezeichnung «Switch», Döltschweg 16, in Zürich 3, ist durch Verfügung des Amtsgerichts vizepräsidenten II von Luzern-Stadt vom 12. Dezember 1955 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Konkursrichters am 28. Dezember mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 10. Januar 1956 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben im summarischen Verfahren einen Vorschuss von Fr. 500 (Nachforderungsrecht vorbehalten) leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Ct. Ticino Ufficio dei fallimenti, Lugano (2460)

Fallito: Haerberli Elfriede, via San Gottardo 9, ufficio di propaganda pubblicitaria e commerciale, Massagno.

Data dei decreti di apertura del fallimento e di sospensione della procedura per mancanza di attivo: 2 dicembre 1955 e 16 dicembre 1955 dell'onore. pretore di Lugano-Ceresio.

La procedura sommaria sarà chiusa se nessun creditore ne chiederà la continuazione entro il 10 gennaio 1956, anticipando 500 fr. a garanzia delle spese. Nel caso in cui le spese sorpassassero l'importo di 500 fr. l'ufficio si riserva la facoltà di chiederne il pagamento (RU. 64. III. 38.).

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

(L.P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich-Altstadt (2461)

Kollokationsplan und Inventar

Im summarischen Konkursverfahren über die

Kummer Aktiengesellschaft,

mit Sitz in Zürich 1, Limmatquai 3, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim obengenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert zehn Tagen, von der Bekanntmachung der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt, vom 31. Dezember 1955 an, mittelst Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anhängig zu machen, ansonst der Kollokationsplan als anerkannt betrachtet wird.

Innert der gleichen Frist sind Abtretungsbegehren gemäss Art. 260 SchKG zur Bestreitung der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüche beim Konkursamt Zürich (Altstadt) zu stellen, ansonst Verzicht angenommen wird.

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich (2464)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über Casty Ernst, Werdgässchen 64, Zürich 4 (unbeschränkt haftender Gesellschafter der falliten Kommanditgesellschaft Casty & Cie., Möbeltransporte, Zürich 3) liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Aussersihl-Zürich zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen seit der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 31. Dezember 1955 durch Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anhängig zu machen, ansonst der Plan als anerkannt betrachtet wird.

Innert der gleichen Frist sind, bei Vermeidung des Ausschlusses:

Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne von Art. 260 SchKG für den Eintritt in einen hängigen Passivprozess schriftlich beim Konkursamt einzureichen;

Beschwerden über die Zuteilung der Kompetenzstücke beim Bezirksgericht Zürich als Aufsichtsbehörde zu erheben.

Kt. Luzern Konkursamt Allishofen, Dagmersellen (2478)

Im Konkurse über Bossart Josef, 1903, Viehhändler, Hofmattstrasse, Schötz, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert zehn Tagen vom Tage der öffentlichen Bekanntmachung der Auflegung an gerechnet gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Gleichzeitig mit dem Kollokationsplan liegen auch das Inventar und das Protokoll über die Eigentumsansprüche auf. Beschwerden gegen die Zuschreibung der Kompetenzstücke nach Art. 92 SchKG sowie Begehren um Abtretung der Massrechte bezüglich der Eigentumsansprüche nach Art. 260 SchKG sind binnen der Anfechtungsfrist für den Kollokationsplan schriftlich geltend zu machen.

Kt. Solothurn Konkursamt Lebern, Filiale Grenchen-Bettlach, Grenchen (2462)

Im Konkurse über Schneider Walter, von Niederönz, Inhaber der Einzelfirma W. Schneider-Saner, Handel mit Textilwaren, Bettlach, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen, von der Bekanntmachung an, gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Aargau Konkursamt Baden (2467)

Liquidat: Zingg Otto, 1898, Kaufmann, von Rothenhausen, in Neuenhof.

Klagen auf Anfechtung des Planes und Beschwerden gegen das Inventar sind bis 10. Januar 1956, erstere beim Bezirksgericht Baden, letztere beim Gerichtspräsidium Baden anhängig zu machen, ansonst sie als anerkannt betrachtet werden.

Allfällige Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen im Sinne des Art. 260 SchKG sind, bei Vermeidung des Ausschlusses, bis zum 10. Januar 1956 beim Konkursamt Baden einzureichen.

Ct. du Valais Office des faillites, Monthey (2479)

Failli: Pulfer Otto, 1908, mécanicien-technicien, Monthey.

Date du dépôt: le 28 décembre 1955.

Délai pour intenter action en opposition: le 10 janvier 1956; sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

L'inventaire est aussi déposé, Art. 32, § 2, O.T.F. 1911.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG 268)

(L.P. 268)

Chiusura del fallimento

(L. E. F. 268.)

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (2463)

Gemeinschuldner: Maurer-Vetter Friedrich, Kaufmann, geb. 1917, von Gossau (Zürich), wohnhaft Nordstrasse 116, Zürich 10.

Datum der Schlussverfügung: 23. Dezember 1955.

Ct. Ticino Ufficio dei fallimenti, Mendrisio (2473)

Liquidazione N° 6/1954.

Fallimento: Ruggeri Irene, Ved. fu Serafino, Balerna.

Data del decreto di chiusura del pretore di Mendrisio: 28 dicembre 1955.

Ct. de Vaud Office des faillites, Lausanne (2468.9)

Par décisions des 15 et 16 décembre 1955, le président du Tribunal du district de Lausanne a prononcé la clôture des faillites suivantes:

1° Paroz Edouard, fabrication de sièges et mobilier scolaire, à Prilly.

2° Magnenat Victor, entreprise de transports, à Lausanne.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(SchKG 195, 196, 317.)

(L. P. 195, 196, 317.)

Rivocazione del fallimento

(L. E. F. 195, 196, 317.)

Kt. Bern Konkursamt Bern (2470)

Der am 23. Januar 1951 über die Firma

Architektur- und Baugesellschaft GmbH,

in Bern, eröffnete Konkurs wird zufolge Abschluss eines gerichtlichen Nachlassvertrages gemäss Verfügung des Gerichtspräsidenten II von Bern vom 23. Dezember 1955 widerrufen und die Schuldnerin in die Verfügung über ihre Aktiven wieder eingesetzt.

Ct. Ticino Ufficio dei fallimenti, Mendrisio (2472)

Fallimento N° 5/1954.

Il decreto di fallimento in data 3 settembre 1954 pronunciato dal pretore di Mendrisio contro il sig. Arch. Coste Eywind, fu Waldemar, in Mendrisio, è revocato con decreto del 28 dicembre 1955 del pretore di Mendrisio, a seguito dell'omologazione del concordato avvenuta l'8 agosto 1955 ed essendo state adempiute le relative condizioni.

Ct. de Vaud Office des faillites, Lausanne (2471)

En date du 24 décembre 1955, le président du Tribunal du district de Lausanne, chambre des poursuites et faillites, a prononcé la révocation de la faillite de Destraz Edouard, menuisier, avenue Benjamin-Dumur 8, à Lausanne, et la réintégration du débiteur dans la libre disposition de ses biens.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist eine Nachlassstundung bewilligt worden.
Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Solothurn Konkurskreis Kriegstetten (2474)

Schuldnerin: Erbengemeinschaft des Jakob Haas sel., als:

1. Haas Paul Anton, Jakobs sel., 1923, von Walliswil-Wangen (Bern), Negoziant, in Biberist, Schachenstrasse;

2. Haas Frieda, geb. Herzig, Jakobs sel. Wwe., 1897, von Walliswil-Wangen (Bern), Hausfrau, in Gerlafingen, Kriegstetterstrasse 128.

Datum der Stundungsbewilligung: 23. Dezember 1955.

Dauer der Stundung: 4 Monate.

Eingabefrist: bis und mit 21. Januar 1956. (Die Forderungen sind Wert 23. Dezember 1955 zu berechnen). Gläubiger, die ihre Forderungen im öffentlichen Inventar des Jakob Haas sel. eingegeben haben, werden ersucht, dieselben erneut beim Konkursamt Kriegstetten, Wert 23. Dezember 1955, anzumelden.

Sachwalterschaft: Konkursamt Kriegstetten, in Solothurn.

Gläubigerversammlung: Montag, den 20. Februar 1956, nachmittags 2.30 Uhr, im Konferenzzimmer der Amtschreiberei Kriegstetten (Kantonbankgebäude II. Stock), in Solothurn.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG. 304, 317)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Ct. de Berne Tribunal de Moutier (2475)

Débiteur: Giger Samuel, menuisier-charpentier, à Tavannes.

Jour, heure et lieu de l'audience: mercredi 4 janvier 1956, à 10 heures 30, en la salle des audiences du Tribunal, à Moutier.

Moutier, le 28 décembre 1955.

Le président du Tribunal:

Benoit.

Kt. Luzern Amtsgerichtsvicepräsident von Luzern-Stadt (2476)

Schuldner: Gerber Werner, Garage, Tribschenstrasse 59, Luzern.

Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Mittwoch, den 11. Januar 1956, vormittags 10.30 Uhr, Amtsgerichtsgebäude, Grabenstrasse 2, Luzern.

Luzern, den 27. Dezember 1955.

Amtsgerichtsvicepräsident II Luzern-Stadt:

Dr. W. Fischler.

Kt. St. Gallen Bezirksgericht Werdenberg, Buchs (2477)

Gemeinschuldnerin:

Fenster- & Türenfabrik AG., Buchs (St. Gallen), in Buchs.

Verhandlung: Donnerstag, 12. Januar 1956, 9 Uhr, vor Bezirksgericht Werdenberg, im Rathaus, in Buchs.

Die Gläubiger sind zur Teilnahme an der Verhandlung und zum Vorbringen von Einwänden gegen den Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung berechtigt.

Buchs, 28. Dezember 1955.

Gerichtskanzlei Werdenberg.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(SchKG 306, 308, 317.)

(L.P. 306, 308, 317.)

Kt. Luzern Amtsgerichtspräsident von Luzern-Land, Kriens (2480)

Schuldnerin: Chemische Fabrik Schachen AG., Kriens.

Datum des Bestätigungsentscheides: 10. Dezember 1955.

Kriens, den 29. Dezember 1955.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Land:

Dr. J. Scherer

Kollokationsplan im Nachlassverfahren

(SchKG 249, 250, 293 ff.)

(Art. 316 g SchKG)

Kt. Solothurn Konkurskreis Olten-Gösgen (2465)

Im Nachlassvertragsverfahren (Liquidationsvergleich) des

Lipp Josef,

Holzbaugeschäft, in Hägendorf, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Liquidator auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an, d. h. bis und mit 10. Januar 1956, gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Olten, den 31. Dezember 1955.

Konkursamt Olten-Gösgen:

A. Tschan, Notar.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

In der heutigen Nummer erscheinen ausser den Stiftungs-Publikationen ausnahmsweise auch solche betreffend den allgemeinen Teil.

Outre les publications concernant les fondations, ce numéro contient exceptionnellement des publications de la partie générale.

Stiftungen - Fondations - Fondazioni

Zürich — Zurich — Zurigo

23. Dezember 1955.

Fürsorge-Stiftung der Firma O. Brunoni, Oversea Shipping Agency, Zürich, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 19. Dezember 1955 eine Stiftung. Diese bezweckt im Rahmen eines vom Stiftungsrat zu erlassenden Reglementes die Fürsorge für langjährige Angestellte der Firma «O. Brunoni, Oversea Shipping Agency», in Zürich, im Alter oder bei Not und Krankheit sowie die Fürsorge für Familienangehörige verstorbener Angestellter. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 1 bis 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Einzelunterschrift führt Oscar Brunoni, von Intragna (Tessin), in Zürich, einziges Mitglied des Stiftungsrates. Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse 14 in Zürich 1 (bei der Firma O. Brunoni, Oversea Shipping Agency).

27. Dezember 1955.

Personal-Fürsorge-Stiftung des Architekturateliers Dr. Roland Rohn-Salvisberg, Zürich, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 22. Dezember 1955 eine Stiftung. Diese bezweckt die Fürsorge für das seit mindestens fünf Jahren im Dienste stehende oder nach mindestens fünf Dienstjahren ohne eigenes Verschulden ausgeschiedene Personal des Architekturateliers Dr. Roland Rohn-Salvisberg, in Zürich, sowie für die nächsten Angehörigen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Unfall, Krankheit und Tod, wie gegebenenfalls auch bei unverschuldeter Notlage. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 1 bis 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Kollektivunterschrift zu zweien führen: Dr. Roland Rohn, von und in Zürich, Präsident des Stiftungsrates, sowie Emma Marie Rohn, von und in Zürich, und Walter Wehrli, von und in Zürich, Mitglieder des Stiftungsrates. Geschäftsdomizil: Restelbergstrasse 97, in Zürich 6 (bei Dr. Roland Rohn-Salvisberg).

27. Dezember 1955.

Gottfried Ingold-Stiftung, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 15. Dezember 1955 eine Stiftung. Diese bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Firmen «Hans Ingold, Ing.», in Zürich, «Hans Ingold & Co.», in Zollikon, und «Compactus-Werk A.G.», in Mellingen, und ihre Familienangehörigen im Alter und bei Tod, Krankheit, Invalidität oder sonstiger besonderer Notlage. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 3 bis 5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Einzelunterschrift führen Hans Ingold, Präsident des Stiftungsrates, und Gertrud Ingold, geb. Felder, Mitglied des Stiftungsrates, beide von Herzogenbuchsee, in Zollikon. Kollektivunterschrift führt Ernst Wälchli, von Wynigen, in Mellingen, Mitglied des Stiftungsrates. Er zeichnet zusammen mit Gertrud Ingold-Felder. Geschäftsdomizil: Hofackerstrasse 7, in Zürich 7 (bei der Firma Hans Ingold, Ing.).

27. Dezember 1955.

Jakob und Paula Gut-Stiftung, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 112 vom 14. Mai 1949, Seite 1300), Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Firma «Jakob Gut Söhne», in Zürich, usw. Der Regierungsrat hat die Stiftungsurkunde am 17. November 1955 abgeändert. Die eintragungspflichtigen Tatsachen werden dadurch nicht berührt.

27. Dezember 1955.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Diener & Co. AG., in Zürich 6 (SHAB. Nr. 32 vom 8. Februar 1945, Seite 318). Die Unterschriften von Arthur Diener und Eugen Bohli sind erloschen. Neu führen Einzelunterschrift: Dr. jur. Walter Diener, von Zürich, in Kilchberg (Zürich), Präsident des Stiftungsrates, und Max Zeller, von und in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates.

27. Dezember 1955.

Pensionskasse der Contraves A.G. Zürich, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 24 vom 31. Januar 1953, Seite 251). Die Unterschriften von Dr. Georg Weber und Gottlieb Wäpse sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift: Emil Baumann, von Horgen, in Zürich, und Edwin Huber, von und in Wädenswil, Mitglieder des Stiftungsrates. Dr. Hans Brändli, Präsident, oder Dr. Max Lattmann oder Hans Nägeli, Mitglieder des Stiftungsrates, führen Kollektivunterschrift mit Emil Baumann oder Edwin Huber, Mitglieder des Stiftungsrates. Neues Geschäftsdomizil: Schaffhauserstrasse 580, in Zürich 11 (bei der Contraves A.G.).

27. Dezember 1955.

Fürsorgefonds der Handelsgenossenschaft des Schweizerischen Baumeisterverbandes, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 230 vom 1. Oktober 1955, Seite 2487). Albert Lang wohnt nun in Uitikon a. A.

27. Dezember 1955.

Personal-Fürsorge-Stiftung der Handelsgenossenschaft des Schweiz. Baumeisterverbandes, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 224 vom 24. September 1955, Seite 2427). Albert Lang, Mitglied des Stiftungsrates, wohnt in Uitikon a. A.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

24. Dezember 1955.

Personalfürsorgefonds der Firma Hans Christen & Co., in Bern, Stiftung (SHAB. Nr. 279 vom 27. November 1948, Seite 3216). Die Unterschriften der Stiftungsräte Hans Donatsch, Vizepräsident, und Oskar Dolder, Sekretär und Vertreter der Destinatäre, sind erloschen.

27. Dezember 1955.

Personalfürsorge-Stiftung der Hasler A.G., in Bern (SHAB. Nr. 66 vom 19. März 1955, Seite 751). Ernst Huber ist nicht mehr Vertreter der Angestellten, sondern Sekretär ausserhalb des Stiftungsrates. Neu wurde als Vertreter der Angestellten in den Stiftungsrat gewählt: Arnold Marty, von Plasselb, in Bern. Es zeichnet je ein Vertreter der Stifterfirma kollektiv mit dem Sekretär oder einem zeichnungsberechtigten Personalvertreter.

28. Dezember 1955.

Personal-Fürsorge-Stiftung Schaerer & Co., in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 22. November 1955 eine Stiftung. Ihr Zweck ist die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma

«Schaerer & Co.», in Bern, Cutellerie, Haushaltungs- und Luxuswarengeschäft, und zwar durch finanzielle Unterstützungen im Falle unverschuldeter Notlage durch Krankheit, Unfall, Invalidität, Alter oder Arbeitslosigkeit und beim Tode eines Angestellten oder Arbeiters für dessen Ehegatten, Kinder oder andere zu Lebzeiten von ihm unterhaltenen Personen. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen aus mindestens zwei Mitgliedern bestehenden Stiftungsrat, der von der Stifterfirma gewählt wird, und wobei wenigstens ein Mitglied aus dem Kreise der Angestellten oder Arbeiter zu ernennen ist. Die Stiftung wird vertreten durch die Einzelunterschrift des Präsidenten des Stiftungsrates Emil Schaerer, von Bern (Burggemeinde), in Bern. Domizil der Stiftung: Marktgasse 63 (bei der Stifterin).

Bureau Trachselhoald

29. Dezember 1955.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma P. Baumann & Co., in Wasen i. E., Gemeinde Sumiswald. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 15. Dezember 1955 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für das Personal der Firma «P. Baumann & Co.», in Wasen i. E., seine durch Gewährung von Unterstützungen oder Beiträgen an den Arbeitnehmer im Alter oder bei Krankheit, Invalidität und Arbeitslosigkeit des Arbeitnehmers selbst oder im Falle des Todes des Arbeitnehmers an den überlebenden Ehegatten, die Nachkommen und Eltern sowie durch verbilligte Abgabe von Mahlzeiten an das Personal im Betriebe. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von drei Mitgliedern, von denen zwei von der Stifterfirma und eines mit Zustimmung der Stifterfirma von den Destinatären aus deren Mitte gewählt werden. Der Stiftungsrat bezeichnet ausserdem 1 bis 2 Rechnungsrevisoren. Die Stiftung wird vertreten durch den Präsidenten und den Sekretär des Stiftungsrates, die kollektiv zu zweien zeichnen. Es sind dies: Paul Baumann, von Villigen (Aargau), in Wasen i. E., Gemeinde Sumiswald, als Präsident, und Max Baumann, von Villigen (Aargau), in Wasen i. E., Gemeinde Sumiswald, als Sekretär. Domizil der Stiftung: im Bureau der Firma P. Baumann & Co.

Bureau Wangen a. d. A.

28. Dezember 1955.

Personalfürsorge der Firma Erben Lanz-Ingold's Sohn, Inkwil, in Inkwil, Stiftung, (SHAB. Nr. 233 vom 4. Okt. 1952, Seite 2452). Durch Beschluss des Regierungsrates des Kantons Bern vom 6. Dezember 1955 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Die Firma heisst neu: **Personalfürsorge der Firma Erben Lanz-Ingold's Sohn, Herzogenbuchsee;** der Sitz wurde verlegt nach Herzogenbuchsee. Domizil: Byfangweg.

Luzern — Lucerne — Lucerna

24. Dezember 1955.

Personalfürsorgefonds der Stiftung «Alkoholfreie Betriebe» der Sektion der Stadt Luzern des Schweizerischen Gemeinnützigen Frauenvereins, in Luzern (SHAB. Nr. 206 vom 3. September 1955, Seite 2244). Dr. Fanny Diem-Koller ist nicht mehr Präsidentin; sie verbleibt aber als Ehrenpräsidentin im Stiftungsrat; ihre Unterschrift ist erloschen. Gegenwärtig setzt sich der zeichnungsberechtigte Stiftungsrat (Betriebskommission) wie folgt zusammen: Präsidentin ist Dr. Gertrud Schmid-Schulthess, von und in Luzern; Aktuarin ist Elisabeth Schweizer-Gebhardt und Rechnungsführerin ist Mathilde Blattner-Amrein (beide bisher). Die Genannten zeichnen zu zweien.

27. Dezember 1955.

Pensionskasse der Luzerner Brauerei zum Eichhof A.G., in Luzern (SHAB. Nr. 281 vom 29. November 1952, Seite 2912). Die Unterschrift von Dr. Ludwig Friedrich Meyer ist erloschen. Neuer Präsident ist Dr. Ludwig Achermann, von und in Luzern. Er führt Einzelunterschrift.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

27. Dezember 1955.

Wohlfahrtsfonds der Asphalt & Strassenbau AG., in Solothurn. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 23. Dezember 1955 eine Stiftung. Sie bezweckt eine Hilfeleistung an Angestellte und Arbeiter der «Asphalt & Strassenbau AG.», im Falle der Arbeitsunfähigkeit infolge Alter, Invalidität oder Krankheit sowie an Familien verstorbener Arbeiter und Angestellter, die der Unterstützung bedürftig sind. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von drei oder vier Mitgliedern, der durch den Verwaltungsrat der Stifterfirma ernannt wird. Der Präsident zeichnet mit je einem weiteren Mitglied des Stiftungsrates zu zweien. Der Stiftungsrat besteht aus Max Sieber, von Büren zum Hof, in Solothurn, Präsident; Paul Siegenthaler, von Trub, in Gümliken, Gemeinde Muri (Bern) und Hugo Strauss, von Basel, in Solothurn. Domizil: Stalden 37, im Bureau der Stifterfirma.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

23. Dezember 1955.

Personalfürsorgefonds der Rhein- und See-Transport A.G., in Basel (SHAB. Nr. 220 vom 20. September 1947, Seite 2735). Die Stiftung ist nach Erschöpfung der Mittel aufgehoben worden und wurde mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 28. Mai 1955 gelöscht.

23. Dezember 1955.

Wohlfahrtsstiftung der Cintela A.G., in Basel (SHAB. Nr. 131 vom 7. Juni 1952, Seite 1451). Jules Jacot-Scherrer ist nun Präsident des Stiftungsrates. Neu führt als Mitglied des Stiftungsrates Einzelunterschrift Vally Bosshardt-Jacot, von und in Basel.

23. Dezember 1955.

Alphons Rosenburger-Stiftung, in Basel (SHAB. Nr. 88 vom 16. April 1928, Seite 746). Die Unterschriften der Stiftungsratsmitglieder Dr. Philipp Sarasin, Dr. Richard Dietschy-Burekhardt und Dr. Paul Speiser-Thurneysen sind erloschen. Unterschrift zu zweien führen nun die Stiftungsratsmitglieder Ludwig Treu-Rösch, als Präsident, Dr. Ernst Oswald, und Dr. Peter Ronus, alle von und in Basel.

23. Dezember 1955.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Th. Burckhardt-Sarasin, in Basel (SHAB. Nr. 231 vom 3. Oktober 1945, Seite 2398). Neu führt als Mitglied des Stiftungsrates Einzelunterschrift Dr. Donatus Burckhardt, von Basel, in Binningen, Theodor Burckhardt-Sarasin ist nun Präsident des Stiftungsrates.

23. Dezember 1955.

Personalfürsorge-Stiftung der Adler-Bank Basel, Inhaber Adler & Co., in Basel. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Urkunde vom 14. Dezember 1955 eine Stiftung. Sie bezweckt die Unterstützung von Arbeitnehmern der «Adler-Bank Basel, Inhaber Adler & Co.», im Alter sowie bei

Krankheit, Tod oder unverschuldeter Notlage. Der Stiftungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Unterschrift führen die Stiftungsratsmitglieder Albert Adler-Casonato, Präsident, Oskar Adler-Haeffliger und Alfred Erhardt-Büsch, alle von und in Basel. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: Marktplatz 33.

23. Dezember 1955.

Norbert Zivy-Stiftung, in Basel. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Urkunde vom 17. Dezember 1955 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma «N. Zivy & Cie. S.A.», in Basel, sowie für ihre Hinterbliebenen durch Gewährung von periodischen oder einmaligen Unterstützungen im Alter oder bei Krankheit, Unfall, Invalidität und Tod. Der Stiftungsrat besteht aus 3 Mitgliedern. Der Präsident Jacques Zivy-Lieblich, französischer Staatsangehöriger, in Basel, führt Einzelunterschrift. Domizil: Spalenring 164.

23. Dezember 1955.

Pensionskasse der Gevaert-Photo Aktiengesellschaft, in Basel. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Stiftungsurkunde vom 10. Dezember 1955 eine Stiftung mit dem Zweck, den Dienstpflichtigen der Stifterfirma, die das pensionsfähige Alter erreicht haben, nach Massgabe eines besonderen Reglementes Ruhegehälter ausrichten zu können. Der Stiftungsrat besteht aus 3 Mitgliedern. Einzelunterschrift führt William Roosens-Staub, belgischer Staatsangehöriger, in Riehen, als Präsident. Unterschrift zu zweien führen Emanuel Charles Streckeisen und Dr. Fritz Dickmann, beide von und in Basel. Domizil: Lange Gasse 90.

23. Dezember 1955.

Alters- & Fürsorgekasse der Angestellten des Bankhauses A. Sarasin & Cie., in Basel (SHAB. Nr. 152 vom 2. Juli 1949, Seite 1764). Durch Urkunde vom 12. Dezember 1955 wurde mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 27. Dezember 1955 das Stiftungsstatut geändert. Der Name der Stiftung lautet nun: **Pensionskasse des Bankhauses A. Sarasin & Cie.** Die Unterschrift des bisherigen Mitgliedes des Stiftungsrates Reinhard Gasser-Jobin ist erloschen. Unterschrift erteilt an das neue Stiftungsratsmitglied Willy A. Robert, von La Chaux-de-Fonds, in Basel. Er zeichnet zu zweien mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten.

Basel-Landschaft — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

22. Dezember 1955.

Fürsorgestiftung der Beamten der Basler Eisenmöbelfabrik A.G., in Zuzgen (SHAB. Nr. 170 vom 24. Juli 1954, Seite 1924). Aus dem Stiftungsrat ist Paul Eichenberger-Keller, Präsident, ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

24. Dezember 1955.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Ernst Hersberger, Treuhand- & Revisionsbureau, in Seltisberg. Unter dieser Firma besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 15. Dezember 1955 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Firma sowie für ihre Hinterbliebenen durch Gewährung von Unterstützungen im Alter oder bei Invalidität, Krankheit, Tod und unverschuldeter Notlage. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen aus einem oder mehreren Mitgliedern bestehenden Stiftungsrat, Paul Hersberger-Fankhauser, ist Präsident und Ernst Hersberger-Tschopp, Mitglied, beide von und in Seltisberg. Sie zeichnen je einzeln (Rebhalde 98 bei der Stifterfirma).

Appenzell A.-Rh. — Appenzell Rh. ext. — Appenzello est.

23. Dezember 1955.

Fürsorgestiftung der Firma Jakob Alder in Teufen, in Teufen. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 17. Dezember 1955 eine Stiftung, welche die Fürsorge von drei Arbeitern der Stifterfirma samt ihren Ehefrauen bezweckt, insbesondere den Schutz gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Krankheit und Tod oder sonstiger Notlage. Die Verwaltung der Stiftung obliegt einem Stiftungsrat von 1 bis 3 Mitgliedern, der gegenwärtig aus 2 Mitgliedern besteht. Einzelunterschrift führt Jakob Alder, von Herisau, in Teufen, Präsident des Stiftungsrates. Domizil der Stiftung bei der Firma «Jakob Alder», Neubrück.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

23. Dezember 1955.

Personalfürsorgestiftung der Firma Gebert & Cie., Rapperswil, in Rapperswil. Unter diesem Namen besteht laut öffentlicher Urkunde vom 16. Dezember 1955 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeiter und Angestellten der Stifterfirma «Gebert & Cie.», in Rapperswil, und ihre Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod, Krankheit, Invalidität, Militärdienst sowie von besonderen Notlagen. Die Stiftung wird von einem Stiftungsrat von 5 Mitgliedern verwaltet. Drei Mitglieder werden durch die Stifterfirma, eines durch die Angestellten und eines durch die Arbeiter ernannt. Dem Stiftungsrat gehören an als Vertreter der Stifterfirma: Klaus Gebert, als Präsident, Heinrich Gebert, als Vizepräsident, Trude Gebert-Albrich, alle von St. Gallenkappel, in Rapperswil, und als Vertreter des Personals: Alphons Rüegg, von St. Gallenkappel, in Rapperswil, und Kurt Rüegg, von und in Gommiswald. Der Präsident zeichnet einzeln, die übrigen Mitglieder des Stiftungsrates kollektiv zu zweien, wobei die Personalvertreter unter sich nicht zeichnungsrechtlich sind. Domizil der Stiftung: Bei der Stifterfirma, Engelplatz.

24. Dezember 1955.

Personalfürsorgestiftung der Firma Wildhaber & Co. Walenstadt, in Walenstadt (SHAB. Nr. 146 vom 25. Juni 1955, Seite 1673). Durch Beschluss des Regierungsrates des Kantons St. Gallen als kantonaler Aufsichtsbehörde, vom 12. Dezember 1955, ist die Stiftungsurkunde abgeändert worden. Der Stiftungsrat besteht nun aus 5 Mitgliedern, von denen drei durch die Stifterfirma und zwei durch die Destinatäre ernannt werden. Die übrigen Aenderungen betreffen keine publikationspflichtigen Tatsachen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

27. Dezember 1955.

Sparversicherung und Fürsorgekasse der A.G. Bündner Tagblatt in Chur, in Chur. Gemäss öffentlicher Urkunde vom 22. Dezember 1955 wurde unter diesem Namen eine Stiftung errichtet. Sie bezweckt die Fürsorge für die Redaktoren und kaufmännischen Angestellten der Stifterin gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod durch Errichtung einer Sparversicherung und einer Fürsorgekasse. Der Stiftungsrat besteht aus drei Mitgliedern. Ihm gehören an: Dr. Alois Brügger, von Churwalden, in Chur, Präsident; Dr. Jörg von Sprecher, von Malenfeld, in Jenins, und Hermine Fiebig, von Casti-Wergenstein, in Chur. Die Unterschrift führen die Mitglieder des Stiftungsrates kollektiv zu zweien. Alexanderstrasse 8.

Aargau — Argovie — Argovia

22. Dezember 1955.

Angestellten- und Arbeiterfürsorgefonds der A.-G. Lagerhaus Aarburg, Weinimport en gros, Aarburg, in Aarburg. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 20. Dezember 1955 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der «A.G. Lagerhaus Aarburg», in Aarburg, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod und anderweitiger unverschuldeter Notlage. Einziges Organ ist der aus 3 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Es gehören ihm an: Alfred von Gunten, von Sigriswil, in Aarburg, als Präsident; Max Sandmeier, von Seengen, in Sissach, als Kassier/Aktuar, und Hans Blaser, von Langnau i. E., in Oftringen, als Beisitzer. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident kollektiv mit je einem der übrigen Stiftungsratsmitglieder. Domizil: Bureau der Stifterfirma.

28. Dezember 1955.

Personalfürsorgestiftung der Firma Hch. Huber Söhne, in Reinach. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 22. Dezember 1955 eine Stiftung. Sie bezweckt die Ausrichtung von Fürsorgeleistungen an die Arbeitnehmer der Firma «Hch. Huber Söhne», in Reinach, im Falle von Alter, Krankheit, Invalidität und unverschuldeter Notlage und im Falle des Todes des Arbeitnehmers an den überlebenden Ehegatten, die Nachkommen und die Eltern sowie an die zu Lebzeiten des Arbeitnehmers von ihm unterhaltenen Personen. Einziges Organ ist der aus 2 bis 4 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident kollektiv mit einem der andern Mitglieder. Präsident ist Heinrich Huber-Hediger, von und in Reinach; Vizepräsident: Heinrich Huber, junior, von und in Reinach; weitere Mitglieder sind: Willy Laubenberger, von Zetzwil, in Menziken, und Arthur Kasper, von Zetzwil, in Reinach. Domizil: Bureau der Firma.

28. Dezember 1955.

Hediger Söhne-Arbeiterstiftung, in Reinach (SHAB. Nr. 42 vom 20. Februar 1954, Seite 464). Das Stiftungsratsmitglied Hansruedi Bolliger wohnt in Reinach.

28. Dezember 1955.

Fürsorgefond für die Arbeiter und Angestellten der Jules Schlör Aktiengesellschaft, Menziken, in Menziken, Stiftung (SHAB. Nr. 112 vom 16. Mai 1945, Seite 1104). Durch öffentliche Urkunde vom 21. Dezember 1955 und mit Genehmigung des Regierungsrates des Kantons Aargau vom 4. November 1955 ist die Stiftungsurkunde vom 24. Dezember 1941 und 16. April 1945 abgeändert worden. In bezug auf die zu publizierenden Tatsachen ist nur hervorzuheben, dass der Stiftungsrat aus 3 bis 5 Mitgliedern besteht. Robert Schlör ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als Mitglied des Stiftungsrates gewählt worden Otto Maurer, von Schmiedrued, in Menziken. Das Unterschriftenrecht ist in der Weise neu geregelt worden, dass die Mitglieder des Stiftungsrates nun je zu zweien zeichnen. Demgemäss werden die Einzelunterschriften von Fred Schlör und Hansruedi Schlör gelöscht. Präsident des Stiftungsrates ist Fred Schlör.

Tessin — Tessin — Ticino

Distretto di Mendrisio

23 dicembre 1955.

Fondo di previdenza per il personale della Fumaria S.A. già Società Anonima Edoardo Bianchi, in Chiasso. Sotto questo nome è stata costituita una fondazione avente per scopo la previdenza per la malattia, invalidità, vecchiaia ed in caso di morte ai superstiti nei limiti da fissarsi dal consiglio direttivo. La fondazione può in modo speciale, nell'intento di raggiungere gli scopi di previdenza prefissi, stipulare contratto di assicurazione a favore dei destinatari o di una parte di essi o assumersi contratti già esistenti. L'atto di costituzione e gli statuti sono di data 20 dicembre 1955. L'amministrazione della fondazione è affidata ad un consiglio direttivo di tre membri nominati dalla ditta fondatrice. Ave Masotti, nata Lomazzi, da Arbedo, in Chiasso, presidente, e Giuseppe Cavadini, fu Gaetano, da ed in Morbio Inferiore, segretario-cassiere, e rappresentante del personale, firmano collettivamente a due. Recapito: via E.-Bossi, presso «Fumaria S.A. già Società Anonima Edoardo Bianchi».

24 dicembre 1955.

Fondo di previdenza per il personale della Plastifil S.A., in Mendrisio. Sotto questo nome è stata costituita una fondazione avente per scopo la previdenza a favore degli impiegati e operai della ditta «Plastifil S.A.» nonché dei loro familiari e superstiti mediante la concessione di indennità qualora in caso di disoccupazione, di servizio militare, di malattia, di invalidità, di vecchiaia, di morte dovessero cadere nel bisogno. L'atto di costituzione e gli statuti sono di data 9 dicembre 1955. L'amministrazione della fondazione è affidata ad un consiglio di fondazione di tre membri designati dalla ditta. Dante Ronchetti, fu Alessandro, da Monte, in Mendrisio, è presidente; Angelino Doninelli, di Francesco, da Morbio Superiore, in Balerna, e Silvio Origoni, di Giuseppe, da ed in Riva San Vitale, sono membri. La fondazione è impegnata dalla firma collettiva a due del presidente e di un membro. Recapito: via Beroldingen, presso «Plastifil S.A.».

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

23 décembre 1955.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel stable de l'Entreprise Pierre Chapuisat, ingénieur, à Lausanne. Sous ce nom, il a été constitué, par acte authentique du 3 décembre 1955, une fondation ayant pour but de venir en aide au personnel stable (employés de bureau et technique) de la fondatrice, en cas de vieillesse, invalidité, maladie, accidents, service militaire et chômage et, en cas de décès, aux héritiers de l'employé décédé. La gestion de la fondation est confiée à un conseil de fondation de 2 à 4 membres désignés par la fondatrice. Le conseil désigne en outre un vérificateur des comptes. La fondation est engagée par la signature individuelle du président du conseil de fondation Pierre Chapuisat, d'Aclens, à Lausanne, et Marie-Madeleine Frasserer, de Trient (Valais), à Renens, secrétaire. Bureau: Chemin de Bon-Abrî 3, chez le président.

26 décembre 1955.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la Société coopérative d'habitation Lausanne, à Lausanne. Sous ce nom, il a été constitué, par acte authentique du 17 novembre 1955, une fondation ayant pour but de venir en aide financièrement aux membres du personnel de la fondatrice en accordant des secours ou allocations en cas de maladie, accident, vieillesse ou invalidité. Ces prestations pourront être étendues par exemple sous la forme d'assurance vieillesse et survivants notamment en associant son action à celle d'autres organisations similaires. La gestion en est confiée à un conseil de 3 ou 5 membres dont deux,

s'il se compose de trois, et 3, s'il se compose de 5 membres, sont désignés par le conseil d'administration de la fondatrice. Le ou les autres membres sont nommés par le personnel. L'assemblée générale de la fondatrice désigne un organe de contrôle. La fondation est engagée par la signature collective du président Fritz Iugi, de Zimmerwald (Berne), ou du vice-président Albert Monnier, d'Yverdon et Eclépens, avec Pierre Emery, des Cullayes; tous à Lausanne. Bureau: Rue St-Laurent 20, chez la fondatrice.

Bureau de Nyon

27 décembre 1955.

Fondation en faveur du personnel de la Métairie S.A., à Nyon, à Nyon. Sous cette dénomination, il a été constitué une fondation, selon acte authentique dressé le 19 novembre 1955. Elle a pour but la prévoyance pour les employés et employées de la société anonyme «La Métairie S.A.», à Nyon, en cas de vieillesse, décès, maladie, accident, manque de travail, service militaire, ainsi qu'en cas d'indigence imméritée. La gestion est confiée à un conseil de fondation composé d'un ou de plusieurs membres désignés librement par la fondatrice, si elle seule contribue par des versements au capital de fondation. Au cas où le personnel serait appelé à contribuer, il aurait droit à être représenté. Deux contrôleurs seront chargés de vérifier les comptes. Le conseil de fondation est actuellement composé d'un seul membre en la personne de André-Louis Burnier, de Genève, à Nyon, qui signe individuellement. Adresse de la fondation: dans les bureaux de la société anonyme La Métairie S.A.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de Sion

23 décembre 1955.

Fonds de Prévoyance en faveur du personnel de la Fédération Valaisanne des Producteurs de Lait, à Sion. Sous ce nom, il a été constitué, selon acte authentique dressé le 19 décembre 1955 une fondation. Elle a pour but de garantir les employés et ouvriers de la dite Fédération contre les conséquences économiques pouvant résulter d'un décès prématuré ou d'assurer l'existence durant la vieillesse. La gestion de la fondation est confiée à un conseil de fondation composé de 3 membres, nommés par le conseil d'administration de la Fédération. Le directeur de celle-ci fait partie d'office du conseil de fondation, les deux autres membres étant choisis l'un au sein du conseil d'administration et l'autre parmi le personnel. Le conseil de fondation désigne hors de son sein un vérificateur des comptes. La fondation est engagée par la signature collective à deux du président et du secrétaire du conseil de fondation. Ce sont: Franz Imhof, de Binn, à Sion, président, et Cyrille Michelet, de Nendaz, à Sion, secrétaire. Adresse de la fondation: Avenue de Tourbillon 10.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

22 décembre 1955.

Fondation en faveur du personnel de la Manufacture de Cigarettes et Tabacs S.A., à Cortaillod (FOSC. du 6 juillet 1945, N° 155, page 1600). Arnold Mettler, démissionnaire, ne fait plus partie du comité de direction; sa signature est radiée. Il est remplacé par Gunther Kronheim, de Peseux, à Corcelles, commune de Corcelles-Cormondèche, qui engage la fondation par sa signature apposée avec l'un ou l'autre des membres du comité de direction déjà inscrits.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

22 décembre 1955.

Fondation en faveur du personnel de la Chambre suisse de l'horlogerie, à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 12 octobre 1946, N° 239). Par arrêté du Conseil d'Etat de la République et canton de Neuchâtel, du 24 juin 1955, et acte authentique du 28 novembre 1955, l'acte de fondation a été révisé. La fondation se dénomme dorénavant: **Fondation A en faveur du personnel de la Chambre suisse de l'horlogerie.** Sa gestion est confiée à un conseil de 3 à 7 membres. Deux de ceux-ci (un seulement si le conseil ne comprend que 3 membres) sont nommés par le personnel affilié à cette fondation, les autres, parmi lesquels le président, le sont par le comité central de la Chambre suisse de l'horlogerie. La fondation est engagée par la signature collective du président et du trésorier ou de l'un deux et d'un autre membre du conseil de fondation, actuellement composé de: Edgar Primault, président (déjà inscrit); Albert Amez-Droz (déjà inscrit); Sydney de Coulon, de Neuchâtel, à Fontainemelon; Max Huber, de Madiswil (Berne), à Bienne; Philippe Montant, de et à Genève; René Rüfenacht, de Eggwil (Berne), à La Chaux-de-Fonds. Les pouvoirs conférés à Paul-E. Brandt, membre du conseil de fondation, décédé, sont éteints. Nouvelle adresse de la fondation: Avenue Léopold-Robert 65.

22 décembre 1955.

Fondation B en faveur du personnel de la Chambre suisse de l'horlogerie, à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 4 décembre 1954, N° 284). Le conseil de fondation se compose actuellement de: Edgar Primault, président (déjà inscrit); Albert Amez-Droz (déjà inscrit); Sydney de Coulon (déjà inscrit); Max Huber (déjà inscrit); Philippe Montant, de et à Genève; Roger Ramseyer, de Neuchâtel, à La Chaux-de-Fonds. La signature d'Oscar Aerni, décédé, est radiée. La fondation est toujours engagée par la signature collective du président et du trésorier, ou de l'un d'eux et d'un autre membre du conseil de fondation.

Bureau de Neuchâtel

23 décembre 1955.

Fondation de l'Office social neuchâtelois, à Neuchâtel (FOSC. du 4 mai 1944, N° 104, page 1016). Auguste Romang et Henri Bersot, décédés, ne font plus partie du conseil de fondation; leurs pouvoirs sont éteints. Le conseil de fondation est actuellement composé de William Béguin, de Rochefort et La Chaux-de-Fonds, à La Chaux-de-Fonds, président, et Marcel Itten, de Spiez, à La Chaux-de-Fonds, secrétaire. Ils engagent la fondation par leur signature collective à deux. Nouvelle adresse de la fondation: Terreaux 9 (au siège de l'Office social neuchâtelois).

Genf — Genève — Ginevra

21 décembre 1955.

Fonds de Prévoyance de la Fabrique d'Horlogerie Etna S.A., à Genève, fondation (FOSC. du 27 octobre 1944, page 2385). Le conseil de fondation est composé de: Eva Chaikine (inscrite jusqu'ici sous le nom de Zousmann), nommée présidente; Jacques Meyer, secrétaire, de nationalité française, à Genève, et Jean Cattin, des Bois (Berne), à Veyrier. La fondation est engagée par la signature collective de la présidente avec celle d'un des autres membres du conseil. Adolphe Neumann, ancien président, est décédé; les pouvoirs de Jean Gosweiler sont radiés.

27 décembre 1955.

Fonds de prévoyance de Messieurs Cramer et Cie, à Genève. Sous ce nom, il a été constitué, selon acte et règlement authentique du 14 décembre 1955, une fondation ayant pour but de venir en aide aux membres du personnel de «Cramer et Cie», à Genève, en cas de vieillesse, invalidité, maladie, accidents, chômage et, en cas de décès, aux membres de la famille de l'employé décédé. La gestion de la fondation est confiée à un conseil de fondation de 3 à 5 membres. La fondation est engagée par la signature collective à deux de François Cramer, président, de et à Genève; Emile Pasquet, secrétaire, de Genève, à Coppet (Vaud), et André Reymond, de Vaulion (Vaud), à Genève, membres du conseil de fondation. Domicile: 10, rue de la Corratierie, bureaux de Cramer et Cie.

Allgemeiner Teil - Partie générale - Parte generale

Bern — Berne — Berna

Bureau Büren a. d. A.

27. Dezember 1955.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Wengi und Umgebung, in Wengi b. B. (SHAB Nr. 206 vom 4. September 1947, Seite 2563). Die Unterschriften von Friedrich Roder und Bendicht Roder sind erloschen. Zum Präsidenten wurde gewählt Hans Dick, von und in Wengi b. B. Er zeichnet kollektiv mit dem Sekretär Werner Aeberhardt.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

Berichtigung.

Die beiden Einträge vom 4. November 1955 betreffend die Firma «Gehr. Flückiger» bzw. «Ernst Flückiger & Co.», in Tanne, Gemeinde Arni (SHAB. Nr. 264 vom 10. November 1955, Seite 2859) werden annulliert und durch folgenden Eintrag ersetzt:

29. Dezember 1955. Metzgerei.

Gebrüder Flückiger, in Tanne, Gemeinde Arni, Gross- und Kleinmetzgerei, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 165 vom 18. Juli 1933, Seite 1754). Walter Flückiger ist infolge Todes aus der Gesellschaft ausgeschieden. An seiner Stelle ist seine Witwe Käthi Flückiger, geb. Gerber, von Rüegsau, in Tanne, Gemeinde Arni, in die Gesellschaft eingetreten. Die Firma wurde abgeändert in Ernst Flückiger & Co.

Luzern — Lucerne — Lucerna

20. Dezember 1955. Inkasso usw.

Fritz Frank, in Luzern, Inkasso usw. (SHAB. Nr. 153 vom 3. Juli 1952, Seite 1691). Diese Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Kommanditgesellschaft «Frank & Co.», in Luzern.

20. Dezember 1955. Inkasso usw.

Frank & Co., in Luzern. Unter dieser Firma sind Fritz Frank sen., von und in Luzern; Dr. iur. Fritz Frank, von Luzern, in Kriens, und Hermann Frank, von und in Luzern, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, die mit dem 1. Januar 1956 beginnt und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Fritz Frank», in Luzern, übernimmt. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind Fritz Frank sen. und Dr. iur. Fritz Frank. Kommanditär mit einer Barkommandite von Fr. 10 000 ist Hermann Frank; er führt Einzelprokura. Inkasso- und Sachwalterbureau. Theaterstrasse 1.

Zug — Zoug — Zugo

24. Dezember 1955.

Zuger Kantonalbank, in Zug (SHAB. Nr. 105 vom 7. Mai 1954, Seite 1167). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 5. November 1955 und Kantonsratsbeschluss vom 1. Dezember 1955 wurde das Aktienkapital von Fr. 5 000 000 auf Fr. 7 500 000 erhöht durch Ausgabe von 5000 neuen Inhaberaktien zu Fr. 500. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt nun Fr. 7 500 000 und ist eingeteilt in 15 000 Inhaberaktien zu Fr. 500.

28. Dezember 1955. Mechanische Werkstätte usw.

Johann Schlumpf AG, Steinhausen, in Steinhausen, Betrieb einer mechanischen Werkstätte usw. (SHAB. Nr. 280 vom 28. November 1952, Seite 2899). Jakob Rüttimann und Johann Schlumpf-Heinzer sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Zu neuen Mitgliedern des Verwaltungsrates wurden gewählt: Alfred Häcki, von Engelberg, in Zug, Präsident, und Alois Schlumpf-Becker, von Steinhausen, in Zumikon (Zürich). Hans Schlumpf-Häcki ist nun Vizepräsident. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit einem andern Mitglied des Verwaltungsrates.

28. Dezember 1955.

Huber & Näf A.-G. Zweigniederlassung Neuheim, in Neuheim, Baggerunternehmung, Ausbeutung von Kiesgruben usw. (SHAB. Nr. 10 vom 14. Januar 1954, Seite 116). Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Muri (Aargau). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 21. November 1955 wurden die Statuten revidiert. Die Firma lautet nun: **Bagger- & Kieswerke Huber AG. Zweigniederlassung Neuheim.** Hans Näf ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Josef Huber, bisher Präsident, ist nun einziges Mitglied des Verwaltungsrates und führt Einzelunterschrift.

28. Dezember 1955.

Sintermetall AG, in Zug (SHAB. Nr. 167 vom 20. Juli 1955, Seite 1901). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 22. Dezember 1955 wurde das Aktienkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 100 000 erhöht durch Ausgabe von 50 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 100 000 und ist eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Johann Hauser, von Rifferswil und Zürich, in Zürich, wurde zum Direktor ernannt. Er zeichnet kollektiv mit dem Verwaltungsrat.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

21. Dezember 1955. Vervielfältigungsmaschinen usw.

A. Hofstetter & Co., in St. Gallen, Regionalvertretung für die Ostschweiz von Rex-Rotary-Vervielfältigungsmaschinen usw., Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 105 vom 8. Mai 1951, Seite 1108). August Widmer und Alois Hofstetter, Kommanditäre, sind aus der Gesellschaft ausgeschieden. Ihre Kommanditen sind erloschen. Neu ist der Gesellschaft als Kommanditäre mit einer Kommandite von Fr. 1000, die aus Sondergut stammt, beigetreten Rita Hofstetter-Widmer, von Benken (St. Gallen), in St. Gallen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

21. Dezember 1955.

Holzverzuckerungs A.G., in D o m a t / E m s (SHAB. Nr. 16 vom 20. Januar 1955, Seite 191). Die Gesellschaft hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 17. Dezember 1955 das Aktienkapital von bisher Franken 3 042 500 auf Fr. 4 000 000 erhöht durch Ausgabe von 1915 neuen Aktienaktien C zu Fr. 500. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das Aktienkapital beträgt jetzt Fr. 4 000 000 und ist eingeteilt in 1700 Stammaktien A zu Fr. 25, 5000 Stammaktien B zu Fr. 100 und 1915 Stammaktien C zu Fr. 500, sowie 5000 Vorzugsaktien zu Fr. 500. Alle Aktien sind voll einbezahlt. Die Stammaktien lauten auf den Namen und die Vorzugsaktien auf den Inhaber.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

28 dicembre 1955.

«Publicitas» Società Anonima Svizzera di Pubblicità, succursale di Lugano (FUSC. del 27 aprile 1954, N° 96, pagina 1071), con sede principale a Losanna. La firma dell'amministratore Edgar Junod decesso è estinta.

28 dicembre 1955. Propaganda pubblicitaria.

Haerberli Elfriede, a Massagno, Propaganda pubblicitaria (FUSC. del 4 luglio 1952, N° 154, pagina 1700). Con decreto del 2 dicembre 1955 la pretura di Lugano-Ceresio ha dichiarato la titolare fallita.

28 dicembre 1955. Pantofole vulcanizzate.

Vulcano, Canonica e Toscanelli, a Dino di Sonvico, pantofole vulcanizzate, società in nome collettivo (FUSC. del 17 novembre 1954, N° 269, pagina 2940). La società è sciolta a seguito del fallimento pronunciato con decreto della pretura di Lugano-Campagna il 1° dicembre 1955.

Distretto di Mendrisio

28 dicembre 1955.

«SAFA-Società Anonima Forniture Auto», in Stabio. Sotto questa ragione sociale è stata costituita una società anonima avente per iscopo la gestione di una stazione di servizio per automobili, commercio di carburanti, lubrificanti, pezzi di ricambio e accessori per automobili. L'atto di costituzione e gli statuti sono in data 22 dicembre 1955. Il capitale sociale è di 50 000 fr., suddiviso in 50 azioni al portatore da 1000 fr. cadauna, liberate in ragione di 20 000 fr. Le pubblicazioni avverranno a mezzo del Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione da uno a cinque membri, attualmente da un amministratore unico nella persona di Pierino Franchino fu Giuseppe, da ed in Mendrisio, il quale impegnerà la società con la sua firma individuale. Recapito: Gaggiolo.

28 dicembre 1955. Vini.

Filippo Scali, in Mendrisio, vendita di vini all'ingrosso (FUSC. del 7 novembre 1928, N° 262, pagina 2116). La ditta è cancellata ad istanza degli eredi per decesso del titolare. L'azienda è stata ripresa, senza assunzione di attivo e passivo, dalla nuova società anonima «Torriani e Botta S.A.», in Mendrisio.

28 dicembre 1955. Cambio, sigarette.

Ruggeri Irene nata Mussinelli, in Chiasso, ufficio cambio e sigarette, in fallimento (FUSC. del 18 ottobre 1954, N° 243, pagina 2661). La procedura di fallimento essendo chiusa, la ditta è cancellata d'ufficio.

28 dicembre 1955. Vini, liquori.

Torriani e Botta S.A., in Mendrisio. In conformità all'atto autentico ed agli statuti del 21 dicembre 1955 è stata costituita una società anonima avente per iscopo l'importazione, l'esportazione ed il commercio di vini e di liquori all'ingrosso ed al dettaglio. Il capitale sociale è di 50 000 fr., suddiviso in 50 azioni al portatore da 1000 fr. cadauna, liberate in ragione di 20 000 fr. La società ha ripreso, senza assunzione di attivo e passivo, l'azienda della ditta individuale «Filippo Scali», in Mendrisio. Le pubblicazioni avverranno a mezzo del Foglio ufficiale svizzero di commercio. L'amministrazione viene affidata ad un amministratore unico o ad un consiglio di amministrazione da due a cinque membri, attualmente da un consiglio di amministrazione di due membri nelle persone di Mario Torriani fu Giovan Battista, da ed in Mendrisio, presidente, e Bruno Botta di Giuseppe, da Genestrerio, in Mendrisio, membro, i quali impegneranno la società con la loro firma collettiva. Recapito: Via Vincenzo Vela.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aubonne

28 dicembre 1955. Epicerie, mercerie, quincaillerie, etc.

Gilbert Gerber, a Féchy. Le chef de la maison est Gilbert-André Gerber, fils de Louis-Alexandre, de Röthenbach i. E. (Berne), a Féchy. Epicerie, mercerie, vins, tabacs, primeurs, quincaillerie.

Bureau d'Echallens

27 décembre 1955.

Société du Battoir d'Essertines, à Essertines sur Yverdon, société coopérative (FUSC. du 25 octobre 1947, N° 250, page 3146). Suivant procès-verbal du 17 décembre 1955, l'assemblée générale extraordinaire des sociétaires a modifié les statuts sur des points non soumis à publication.

Bureau de Lausanne

28 décembre 1955. Immeubles.

Le Hameau S.A., à Lausanne, société immobilière (FOSC. du 6 août 1954, page 2032). La signature de l'administrateur Hans Brändlin, démissionnaire, est radiée. Sont nommés administrateurs avec signature collective à deux: Charles Neuhaus, président; Ernest Neuhaus, vice-président, et André Neuhaus, secrétaire, les trois de Cerlier (Berne), à Lausanne. Bureau transféré avenue d'Echallens 107, chez le président.

28 décembre 1955.

Société Immobilière Dom, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 2 juillet 1947, page 1821). La signature de l'administrateur Michel Céresole, démissionnaire, est radiée. Sont nommés administrateurs avec signature individuelle: Laurent d'Okolski, de Henau (St-Gall), à Pully, président, et Jacques Bourquin, de la Côte-aux-Fées et Les Verrières, au Daley, commune de Lutry. Bureau transféré rue Centrale 5, chez le notaire Ed. Braun.

28 décembre 1955.

Caisse d'Epargne et de Crédit, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 23 juillet 1954, page 1913). Procuration collective avec signature collective à deux avec un membre du comité de direction, le sous-directeur ou un fondé de pouvoir est conférée à Charles Burdet, de Method, à Morges, et Louis Cevey, de Cheseaux p. Lausanne, à Renens.

28 décembre 1955. Immeubles.

Campagne Villard S.A., à Lausanne, société immobilière (FOSC. du 31 mai 1955, page 1413). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 21 décembre 1955, la société a modifié ses statuts sur un point qui n'est pas soumis à publications. La signature de l'administrateur Robert von der Mühl, démissionnaire, est radiée. Le conseil est composé de Léonard Jan, de Châtillens, à Lausanne, président; Charles Gilliéron, de Servion et Châtillens, à Lausanne; Flavien de Torrenté, de Ayer et Sion, à Sion; Ernest Holz, de et à Estavayer-le-Lac; Jean Perret, d'Essertines s. Yverdon, à Lausanne. La société est engagée par la signature individuelle du président ou par la signature collective à deux des autres administrateurs. Bureau transféré rue du Pont 22, dans les locaux de la société.

28 décembre 1955. Immeubles.

S.I. La Cité Renens A, à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 18 juillet 1955, page 1874). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 21 décembre 1955, la société a modifié ses statuts. Les actionnaires sont convoqués par insertion dans l'organe de publication. Le conseil se compose de 1 ou de plusieurs membres. La signature de l'administrateur Roland Rime, démissionnaire, est radiée. Sont nommés administrateurs: Léonard Jan, de Châtillens, président; Charles Gilliéron, de Servion et Châtillens, les deux à Lausanne; Flavien de Torrenté, de Ayer et Sion, à Sion; Ernest Holz, de et à Estavayer-le-Lac, et Jean Perret, d'Essertines s. Yverdon, à Lausanne. La société est engagée par la signature individuelle du président ou la signature collective à deux des autres administrateurs.

28 décembre 1955. Immeubles.

Passerose A. S.A., à Lausanne, société immobilière (FOSC. du 22 janvier 1953, page 160). Les signatures des administrateurs Pierre Ferid Nafilyan, Hubert Métrailler et Armand Dumont, démissionnaires, sont radiées. René Gaillard, d'Ardon (Valais), à Bulle, devient seul administrateur avec signature individuelle.

28 décembre 1955.

«Publicitas» Société Anonyme Suisse de Publicité, succursale à Lausanne (FOSC. du 23 avril 1954, page 1040), avec siège principal à Lausanne. La signature de l'administrateur Edgar Junod, décédé, est radiée.

28 décembre 1955. Immeubles.

S. I. Monlogis A Renens, à Prilly, société anonyme immobilière (FOSC. du 2 avril 1953, page 785). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 24 décembre 1955, la société a transféré son siège à Prilly. Le capital de 78 000 fr., divisé en 136 actions au porteur de 500 fr. est actuellement libéré par un montant de 50 000 fr. par compensation totale de créances. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Les signatures des administrateurs Aimé Peytrignet, Georges Mabillard et Gérard Bertholet, démissionnaires, sont radiées. Louis Pittet, de Villars-Bramard et Seigneux, à Lausanne, devient seul administrateur avec signature individuelle. Bureau: Rue de Bourg 33 (chez Agence Brunetto).

28 décembre 1955.

Fonds Immobilier Romand Fir, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 3 juin 1954, page 1425). Procuration avec signature collective à deux avec un administrateur est conférée à Roland Rime, de Charmey, à Lausanne. Bureau de la société transféré: Rue du Pont 22 (dans ses locaux).

28 décembre 1955.

Société de Contrôle Fiduciaire S.A., succursale à Lausanne (FOSC. du 12 novembre 1954, page 2903), avec siège principal à Genève. La procuration conférée à Maurice Conne est éteinte.

28 décembre 1955. Immeubles.

S. I. Beaulieu 41 Lausanne S.A., à Lausanne, société immobilière (FOSC. du 31 décembre 1953, page 3203). Le bureau est transféré avenue de Beaulieu 41 (chez l'administrateur).

28 décembre 1955. Cartonages.

A. Sebick, à Lausanne, cartonages (FOSC. du 30 septembre 1952, page 2409). Par suite de décision municipale, l'adresse actuelle est: Chemin du Cap 17.

28 décembre 1955. Pensionnat.

Hoirs Jules Favre, à Pully, pensionnat de jeunes filles, société en nom collectif (FOSC. du 15 décembre 1955, page 3216). Par suite de décision municipale, l'adresse est actuellement: Chamblandes-Dessus 45.

28 décembre 1955. Bijoux.

O. Kappeler, à Lausanne, fabrication de bijoux (FOSC. du 19 août 1954, page 2140). La raison est radiée par suite de cessation d'exploitation.

28 décembre 1955. Appareils électro-ménagers.

Exmal S.A., à Lausanne, appareils électro-ménagers (FOSC. du 14 décembre 1955, page 3206). Procuration individuelle est conférée à Virgile Gamba, d'Italie, à Lausanne.

28 décembre 1955. Installations électriques.

Bieri Isidore, à Lausanne, installations électriques (FOSC. du 2 octobre 1945, page 2388). Le titulaire et son épouse Clara, née Dubois, ont adopté, par contrat, le régime de la séparation de biens.

Genf — Genève — Ginevra

27 décembre 1955.

Overseas Discount Corporation Ltd., à Genève, société anonyme (FOSC. du 9 mai 1955, page 1230). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 21 décembre 1955, la raison sociale a été modifiée en Discount Bank (Overseas) Limited. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

27 décembre 1955. Café-brasserie.

L. Bussien, à Genève, chef de la maison: Louis Bussien, de Port-Valais (Valais), à Genève. Exploitation d'un café-brasserie à l'enseigne «La Côte». 1, rue Paul-Bouquet.

27 décembre 1955. Boulangerie-pâtisserie.

Python Paul, à Corsier. Chef de la maison: Paul Python, d'Ecuivillers (Fribourg), à Corsier. Exploitation d'une boulangerie-pâtisserie.

27 décembre 1955. Vernis pour meubles, etc.

«Etablissement Redior» G. Zwicky, à Genève. Chef de la maison: Georges-Alphonse Zwicky, de Mollis (Glaris), à Genève. Commerce et fabrication de vernis pour meubles et articles de nettoyage. Achat, vente, représentation, importation et exportation de marchandises et articles de diverse nature. 28, rue de la Violette.

27 décembre 1955. Agence artistique.

Madame Vuffray, précédemment à Bâle (FOSC. du 2 février 1955, page 319). La maison a transféré son siège à Genève. La titulaire est Micheline

Vuffray, née Fouques, de Vufflens-le-Château (Vaud), domiciliée maintenant à Genève, épouse autorisée de Roger Vuffray. Agence artistique. 2, chemin de Roches.

27 décembre 1955. Banque. Hentsch et Cie, à Genève, banque, société en nom collectif (FOSC. du 9 mai 1955, page 1230). Procuration collective à deux est conférée à Bertrand Cuénod, de Vevey et Corsier (Vaud), à Genève.

27 décembre 1955. Banque Hypothécaire Suisse, succursale de Genève (FOSC. du 10 mai 1955, page 1242), société anonyme avec siège principal à Soleure. Procuration collective à deux, limitée aux affaires de la succursale de Genève, a été conférée à Pierre Bolomey, de Lutry et Forel (Lavaux), à Genève.

27 décembre 1955. «SODECO» Société des Compteurs de Genève, à Genève, société anonyme (FOSC. du 20 mai 1955, page 1322). Procuration collective à deux a été conférée à Mario Meloni, de Schlieren (Zurich), à Genève. La procuration conférée à Willy Schoeni est radiée.

27 décembre 1955. Matières premières, etc. Saffico Genève S.A., à Genève, achat, vente, importation, exportation, commission, courtage et représentation de toutes matières premières et de tous produits manufacturés, etc. (FOSC. du 3 mars 1955, page 597). Nouveau domicile: 7, place de la Fusterie, chez Max Moser.

27 décembre 1955. Taxis Modernes et Transports S.A., Genève, à Genève (FOSC. du 12 novembre 1954, page 2904). Nouveau domicile: 7, place de la Fusterie, chez Max Moser.

27 décembre 1955. Société Immobilière Rue de Contamines 23, à Genève, société anonyme (FOSC. du 19 septembre 1955, page 2372). Conseil d'administration: Pierre Lombard, président, de Genève, à Bellevue; André Vierne, secrétaire, de et à Genève, et John Lachavanne, de et à Chêne-Bougeries, lesquels signent collectivement à deux. Les pouvoirs de Georges Thévenoz, administrateur démissionnaire, sont radiés. Domicile: 11, rue de l'Hôtel de Ville, bureaux de la C.I.A.

27 décembre 1955. Société Immobilière du Boulevard James Fazy, à Genève, société anonyme (FOSC. du 10 mai 1950, page 1209). Conseil d'administration Pierre Lombard, président, de Genève, à Bellevue; André Vierne, secrétaire, de et à Genève, et John Lachavanne, de et à Chêne-Bougeries, lesquels signent collectivement à deux. Les pouvoirs de Claude Bigar, administrateur démissionnaire, sont radiés. Domicile: 11, rue de l'Hôtel de Ville, bureaux de la C.I.A.

27 décembre 1955. Société Immobilière et Foncière «A» Genève, à Genève, société anonyme (FOSC. du 9 mai 1952, page 1218). Conseil d'administration Pierre Lombard, président, de Genève, à Bellevue; André Vierne, secrétaire, de et à Genève, et John Lachavanne, de et à Chêne-Bougeries, lesquels signent collectivement à deux. Les pouvoirs d'Edouard Têron, administrateur démissionnaire, sont radiés. Domicile: 11, rue de l'Hôtel de Ville, bureaux de la C.I.A.

27 décembre 1955. Société Immobilière Le Renard A, à Genève, société anonyme (FOSC. du 19 août 1952, page 2080); Société Immobilière Le Renard C, à Genève, société anonyme (FOSC. du 26 novembre 1952, page 2886), et Société Immobilière Le Renard D, à Genève, société anonyme (FOSC. du 26 novembre 1952, page 2886). Conseil d'administration: Pierre Lombard, président, de Genève, à Bellevue; André Vierne, secrétaire, de et à Genève, et John Lachavanne, de et à Chêne-Bougeries, lesquels signent collectivement à deux. Les pouvoirs de Pierre Sartorio, administrateur démissionnaire, sont radiés. Domicile: 11, rue de l'Hôtel de Ville, bureaux de la C.I.A.

27 décembre 1955. Société Immobilière Place de la Fusterie 7, à Genève, société anonyme (FOSC. du 13 février 1952, page 425). Conseil d'administration: Pierre Lombard, président, de Genève, à Bellevue; André Vierne, secrétaire, de et à Genève, et John Lachavanne, de et à Chêne-Bougeries, lesquels signent collectivement à deux. Les pouvoirs de François Barde, administrateur démissionnaire, sont radiés. Domicile: 11, rue de l'Hôtel de Ville, bureaux de la C.I.A.

27 décembre 1955. Société anonyme des Immeubles rues de Neuchâtel et de la Navigation, à Genève (FOSC. du 3 novembre 1955, page 2793). Conseil d'administration: Pierre Lombard, président, de Genève, à Bellevue; André Vierne, secrétaire, de et à Genève, et John Lachavanne, de et à Chêne-Bougeries, lesquels signent collectivement à deux. Les pouvoirs de Charles Giacobino, administrateur démissionnaire, sont radiés. Domicile: 11, rue de l'Hôtel de Ville, bureaux de la C.I.A.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Caseifici Cademartori S.A., Chiasso

Scioglimento di società e diffida ai creditori a senso degli art. 742 e 745 C.O.

Terza pubblicazione

Con decisione assembleare 29 novembre 1955 la Società Anonima Caseifici Cademartori S.A., con sede in Chiasso, è stata messa in liquidazione.

Creditori e debitori della società sono diffidati a notificare i loro crediti e debiti al sottoscritto entro il 20 gennaio 1955. Si rendono altresì attenti gli interessati sul fatto che nessun ulteriore impegno della Società verrà riconosciuto se non personalmente sottoscritto dal liquidatore. (A.A. 3064)

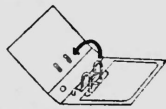
Caseifici Cademartori S.A. in liquidazione, il liquidatore:

Avv. Dr. Armando Pedrazzini, Chiasso.

Der neue Briefordner für hohe Ansprüche

steba-super

Grössere Standfestigkeit durch sinnreiche Festhaltevorrichtung der Mechanik im Ordnerdeckel



Raumgewinn und Kostenersparnis durch schmälere Rücken bei gleichbleibendem Fassungsvermögen

	1	10	25	50	100
Ordner	zu Fr. 2.90	2.75	2.60	2.40	2.05
Register A-Z	zu Fr. -.70	-.63	-.58	-.53	-.50

(Grössere Quantitäten auf Anfrage.) - Bitte Prospekt Nr. 19 verlangen.

GUHL & SCHEIBLER AG.

Elsabethenstrasse 22 Basel Telefon 22 89 00

Bezirksgericht Aarau

Rechnungsruf

Das Bezirksgericht Aarau hat am 14. Dezember 1955 über

Lehmann-Hauri Robert

geb. 1905, Mechaniker und Garagist, von Muhen, in Hirsenthal wohnhaft gewesen, gestorben am 24. November 1955, das öffentliche Inventar mit Rechnungsruf bewilligt.

Die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, werden aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis 17. Januar 1956 bei der Gemeldkanzlei Hirsenthal anzumelden, ansonst die in Art. 590 des Zivilgesetzbuches erwähnten Folgen eintreten (Art. 581 ff. ZGB).

Aarau, den 14. Dezember 1955.

Bezirksgericht.



Infofex Wegzugs zu verkaufen

Einfamilienhaus

Vorkriegsbau mit sechs grossen Zimmern, elektrischer Küche, Külschrank, WC, Bad, Zentralheizung, Keller, Waschküche mit elektr. Waschmaschine usw., Estrich, grossem Nutz- und Ziergarten, Ausbaumöglichkeit für weitere 2 oder 3 Zimmer oder Umbau in Mehrfamilienhaus, an ruhiger, sonniger und staubreier Lage, wenige Min. von Bahnhöfen SBB Oberentfelden oder Tramhaltestelle. - Anfragen an Chiffre OFA 8908 R, Orell Füssli-Annoncen, Aarau.



Wir danken für Ihr Vertrauen

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Ein glückliches 1956

wünscht allen ihren Abonnenten, Inserenten, Freunden und Bekannten die

Jüdische Rundschau - Maccabi

Basel 9

Aktiendruck

seit Jahren unsere Spezialität Aschmann & Scheuler AG. Buchdrucker zur Pressen Zürich 25 Tel. (051) 32 71 64

Ersparnisanstalt Bütschwil

Wir kündigen hierdurch alle bis 30. Juni 1956 kündbar werdenden, zu 3 Prozent und höher verzinslichen Obligationen unserer Bank auf die vertragliche Frist von sechs Monaten zur Rückzahlung. Mit dem Verfalltag hört die Verzinsung auf.

Wegen einer eventuellen Erneuerung gekündeter Titel beliebe man sich mit uns in Verbindung zu setzen.

Bütschwil, 28. Dezember 1955

Die Verwaltung

Volksbank in Reinach

Wir kündigen hiermit alle

Obligationen

unseres Institutes, deren feste Anlagezeit bereits abgelaufen ist oder im Jahre 1956 abläuft, auf die titelmässige Frist von sechs Monaten zur Rückzahlung. Die Verzinsung hört mit dem Auslauf der Kündigungsfrist auf.

Die Konversion gekündigter Titel kann zu den jeweiligen geltenden Bedingungen erfolgen.

Reinach, den 31. Dezember 1955.

Die Direktion.

COMPAGNIE DU CHEMIN DE FER LES AVANTS-SONLOUP

Emprunt hypothécaire 1^{er} rang de Fr. 110 000

MM. les porteurs d'obligations sont informés qu'un intérêt de 2% sous déduction des impôts fédéraux, sera payé pour l'exercice 1955, dès le 3 janvier 1956, contre remise du coupon N° 4, auprès des établissements suivants:

- Banque Cantonale Vaudoise et ses agences
- Banque Populaire Suisse à Montreux
- Union de Banques Suisses à Montreux

Montreux, le 28 décembre 1955.

Le conseil d'administration.

3.30
67.30
12.-
88.68

12.60
77.10
70.58
107.29

55.70
36.-
1.25
3.15
47.50
50.10
2.20
21.60

INKASSO

Ihrer Forderungen in der ganzen Schweiz zu günstigen Bedingungen. Verlustsachverwertung, Individuelle und speditive Bearbeitung. Kein Kostenvorschuss.

ADMINISTRA AG

Zürich 1 Talstrasse 62
Telephon (051) 2364-47

La revue juive Maccabi

Bâle 9, présente à tous ses abonnés, annonceurs, amis et connaissances, ses

meilleurs vœux pour 1956

Viel Glück und Erfolg im kommenden Geschäftsjahr

BADEN
HOTEL-RESTAURANT BAHNHOF
David-Hess-Stube

Treffpunkt der Geschäftswelt
Konferenz- und Ausstellungszimmer
Neue Säle für Anlässe

Telephon (056) 276 60 H. Reltinger

Viel Glück und Erfolg im 1956

wünscht Ihren Klienten
die Firma

«PERUHAG»
Patent-Erwirkungs- und Handels-Gesellschaft m. b. H.
BERN

Rechenmaschinenfabrik

Stima

Albert Steinmann

La Chaux-de-Fonds

★ ★ ★ ★ ★

Kistenfabrik Zug AG.
ZUG

★ ★ ★ ★ ★

ABFÄLLE
verwertet
RECUA

Tel. 23 79 90

BASEL - BIRSFELDEN

STAHLBAU
PRESSWERK
MASCHINENBAU
Betriebseinrichtungen

Scheer

1855 - 1955
100 Jahre
Ernst Scheer AG., Herisau
Tel. (071) 51992

Frey, Wiederkehr & Co., AG.
Zürich

Briefumschläge und Beutel aller Art
(Transparente Packungen)

transpack

Telephon (051) 23 77 83

Viele lichtvolle Tage
im neuen Jahr
wünscht Ihnen
PUBLICITAS

VERWO AG.

Blechwarenfabrik
und
Verzinkerei

Pfäffikon (Schwyz)
und
Wolfhausen (Zürich)

Internationale Transportgesellschaft

Gebr. Gondrand
Aktiengesellschaft

Hauptsitz:
Basel
Telephon 22 36 80

Wir wünschen Ihnen,
das neue Jahr möge Sie
den gesteckten Zielen
näher
bringen!

Wir danken
Ihnen für
das uns
erwiesene
Guttrauen!

Wir hoffen
auch weiterhin
Ihre
Rechenmaschinen-
Probleme
lösen zu
dürfen!

Mit
besten
Wünschen
für Ihr
persönliches
Wohlergehen!

HEUTE **FAIGLE** ZÜRICH

CLICHES & PHOTOLITHOS

R. HENZI & CO. AG. BERN